

# Amts- und Intelligenzblatt

für den

## Oberamts-Bezirk Waiblingen.

Nr. 18

Samstag, den 4. März

1854

### Ämtliche Bekanntmachungen.

Waiblingen. Oberamtlicher Erlaß in Betreff der Musterung der wegen Familien-Verhältnissen zurückgestellten Rekrutierungs-Pflichtigen.

Die Ortsvorsteher werden beauftragt, diesen Rekrutierungs-Pflichtigen zu eröffnen, daß sie wohl daran thun werden, sich am 10. d. Mts. der Musterung zu unterwerfen.

Den 1. März 1854.

K. Oberamt.  
Haberlen.

Waiblingen. (Vorladung in Santsachen.) In nachbenannten Santsachen werden die Schulden Liquidationen und die gesetzlich damit verbundenen weiteren Verhandlungen an dem unten bezeichneten Tag und Ort vorgenommen; die Gläubiger und Absonderungs-Berechtigten werden daher andurch vorgeladen, um entweder persönlich, oder durch hinlänglich Bevollmächtigte zu erscheinen, oder auch wenn voraussichtlich kein Anstand obwaltet, statt dessen vor oder an dem Tage der Liquidations-Tagfahrt ihre Forderungen durch schriftlichen Rezeß, in dem einen wie in dem andern Falle unter Vorlegung der Beweis mittel für die Forderungen selbst sowohl, als für deren etwaigen Vorzugsrechte anzumelden. Die nicht liquidirenden Gläubiger werden, soweit ihre Forderungen nicht aus den Gerichts-Akten bekannt sind, wie angezeigt, durch Bescheid von der Masse ausgeschlossen, von den übrigen nicht erscheinenden Gläubigern aber wird angenommen, daß sie hinsichtlich eines etwaigen Vergleichs, der Genehmigung des Verkaufs der Masse Gegenstände und der Bestätigung des Güterpflegers der Erklärung der Mehrheit ihrer Classe beitreten.

Der 2. März 1854.

K. Oberamtsgericht. Bellnagel.

Name und Heimath des Schuldners.	Ort wo liquidirt wird.	Tagfahrt zur Liquidation.	Tag des Aus- schluß-Bescheids
Friedrich Spaich, Seckler von Waiblingen.	Waiblingen.	Samstag den 8. April. Vormittags 8 Uhr.	Am Schluß der Liquidation.

Forstamt Schorndorf.

Revier Geradsetten:

Außer dem am 9. und 10. März zum Verkauf ausgeschriebenen Holzquantum kommen noch weitere 85 Klafter Nadelholz an denselben Tagen zur Versteigerung.

Schorndorf den 28. Febr. 1854.

K. Forstamt.

Nedernhardt.

Oberamts Waiblingen  
Valthasar Kuttroff, Bürger von hier,

beabsichtigt mit seiner Familie nach Amerika auszuwandern, vermag aber die Verfassungsmäßige Bürgschaft nicht zu stellen. Etwaige Gläubiger desselben werden hiemit aufgefordert, ihre Forderungen an denselben innerhalb 8 Tagen bei unterzeichneter Stelle geltend zu machen, nachdem der Auswanderung dieser vermögenslosen Familie stattgegeben werden wird.

Den 27. Februar 1854.

Schultheißenamt.  
Claf.

**Hochberg.** (Geld-Gesuch.)  
Ein sehr pünktlicher Zins-Zähler welcher hier Bürger und guter Haushälter ist, wünscht gegen gute Güter-Versicherung im pflichtmäßigen Anschlag von 568 fl. ein Capital v. 280 fl. zu 5 Pct. sogleich aufzunehmen.

Nähere Auskunft ertheilt der Ortsvorstand in Hochberg.

**Waiblingen.** (Güter-Verkauf.)  
Unterzeichneter verkauft am Montag den 6. März Abends 5 Uhr:

- 1 Viertel 9 Ruthen im Felsenberg,
- 2 Viertel 5 Ruthen auf der Korberhöhe,
- 1 Viertel 9 Ruthen Wiesen am Weinsteiner Weg,
- 1 Viertel 5 Ruthen im jungen Weinberg.

Wozu die Kaufsliebhaber einladet  
Pflüger zum Ochsen.

#### Waiblingen

Von J. Friedr. Kost Kinder kommen bis nächsten Montag den 6. März, Nachm. 2 Uhr, auf dem hiesigen Rathhaus folgende Güter auf 3 Jahre in Pacht:

#### Haberfeld!

- 2 B. 10<sup>3</sup>/<sub>10</sub> A. im kleinen Feld, halben mit Klee;
- halben 3 B. 1/2 A. am Remserfußweg;
- 2 B. am Kleinheppacher Pfad, halben mit Klee; Brauchfeld:
- 1 1/2 B. auf der Korber Höhe,
- 2 B. im obern Kostsohl,
- halben 2 1/2 B. im Kostsohl,
- halben 3 1/2 B. 1/2 A. im untern Kosberg.

Der Pflüger:

Friedr. Breyer.

**Waiblingen.** Jg. Georg Wiedmann verkauft folgende Güter:

- 2 Bril. Aker auf der Hegnacher Höhe, in der Brauch.

2 Bril. Aker in der Mhlflage, (Haberfeld)  
Kaufsliebhaber können Käufe abschließen mit Joh. Georg Wiedmann, sen.

**Waiblingen.** Christian Schäfer hat aufträglich 2 Bril. Aker im kleinen Feld zu verkaufen, Liebhaber können in seinem Hause Käufe abschließen.

**Waiblingen.** Drei Viertel Aker im kleinen Feld hat zu verkaufen  
Fr. Spitz, Gold- und Silberarbeiter.

**Waiblingen.** Aus der Mayer'schen Pflege habe ich

3 Bril. Aker über der Heerstraße und die Hälfte von 2 Bril. 1 1/2 Achl. im äußern schmalen Pfad

zu verkaufen oder auf 3 Jahre zu verleihen. Es kann täglich ein Kauf oder Pacht mit mir abgeschlossen werden. Auch ist ein Wagen samt Zugehör billigst zu verkaufen.

Johs. Pfander, Kupferschmid.

**Waiblingen.** Bei den nun wieder beginnenden Feld- und Garten-Geschäften empfehle

#### „Guano und Knochenmehl“

als ausgezeichnete Düngmittel. Besonders geschickt anzuwenden ist Guano auch bei unsern Thalwiesen als Gülle, indem mit Wasser vermengt, er der Besten gleich kommt

G. Kaufmann jun.

**Waiblingen.** Hiemit mache die Anzeige, daß das Auslegen von Leinwand, Garn und Faden auf der

#### „Königl. Wracher Bleiche“

so wie günstige Witterung eintritt, wieder seinen Anfang nimmt.

Um zahlreiche Aufträge für diese tüchtige Bleiche bittet der Faktor für hier und Umgegend

G. Kaufmann, jr.

#### Neustadt.

Der Unterzeichnete beabsichtigt nächsten Montag den 6. März, von Morgens 8 Uhr an, in seinem Hause eine

#### Fabrik-Auktion.

durch alle Rubriken abzuhalten, wobei auch 1 zweispänniger Stierwagen, oder für 1 Pferd tauglich, zum Verkauf kommt.

Heinrich Gruber.

#### Waiblingen.

(Feile Aepfel- und Birnbäume)

Um aufzuräumen habe ich einige Hundert Stück schönbewurzelte starke hohe Bäume um billigen Preis zu verkaufen.

Böhringer, Kammacher.

**Waiblingen.** Eine sommrige Stubenkammer hat zu vermieten

Webermeister Desterle.

**Waiblingen.** Für einen 12 bis 15 jährigen Kraben habe ich einen guten braunen Rock billig zu verkaufen.

Chr. Lampert, Schneidermeister.

#### Stetten im Remsthal.

(Einspänniges Kuhwäglele feil.)

Schreinermeister Dick verkauft wegen Abzug von hier ein noch ganz gutes Wäglele mit eisernen Achsen, sowohl von Hand, als auch für eine Kuh zu gebrauchen, Montag 10 Uhr Vormittag in seiner Wohnung.

**Waiblingen.** Georg David Bögele's Wittwe hat stark 2 Viertel Aker im Holzweg zu verkaufen. Kaufsliebhaber hiezu können mit mir selbst einen Kauf abschließen.

Waiblingen.

## Beförderung über Bremen nach Amerika.



Von Bremen nach Newyork segeln  
am 15 Merz die schönen großen

Dreimaster Emigrant, Kapitän: Andresten  
" Kastede, Kapitän: Laue.

Preise von Bremen nach Newyork ab Bremen a 76 fl., Kinder 10 fl. weniger.

Zum Abschluß von Accorden ladet ein

Waiblingen im März 1854

Der Agent:

Pflugwirth Stüber.

## Auswanderung über Antwerpen nach New-York

mit gekupferten Dreimastern

am 20. März. 1. und 10. April.

II. Cajüte mit 10 fl. Erhöhung der Preise.

## nach New-Orleans

am 30. Merz und 10. April a 50 fl.


Zu Verträgen empfiehlt sich  
Waiblingen den 2 März 1854.

Der Agent

Pflugwirth Stüber.

## An Auswanderer

Folgende für dieselben geeigneten Bücher sind bei Unterzeichnetem zu haben:

-  Deutsch englische Sprachlehre,
  - " Wegweiser und Rathgeber, welche auswandern wollen.
  - " Amerikanische Schilderungen, des Aker- und Weinbaues, des Handels und Gewerbe.
  - " Unentbehrliche Führer für alle Auswanderer.
- Waiblingen im März 1854.

J. F. Stüber,

Agent für Auswanderer

Waiblingen. (Geld-Gesuch.)  
Wegen Auswanderung werden 2 fach vers.  
Pfandscheine von 40 fl. 80 fl. und 123 fl.  
gegen baar Geld umzutauschen gesucht  
Pflugwirth Stüber.

Waiblingen. Ungefähr 3 Wagen voll  
guten Kuhmist hat zu verkaufen

Jacob Bubel.

Waiblingen. Diejenigen welche Briefe  
oder Pakete nach Ludwigsburg besorgen lassen  
wollen, möchten es spätestens noch vor 8 Uhr  
früh jeden Samstag abgeben.

David Wurster, Ludwigsburger Bote.

Waiblingen. Aus der Verlassenschafts-  
Masse des Notar Weyffer kommt am Montag  
den 13. März auf dem Rathhaus zum wie-  
derholten Auffreih:  
1 Virg. 13 Ath. im Felsenberg mit Dintel  
angeblümt.

Waiblingen,

Morgen Vormittag, predigt  
Herr Decan Werner.

Morgen Nachmittag  
Herr Bifar Werner.

Bei allen Verkäufen wo nichts anders bestimmt ist, gelten die Bedingungen, daß  $\frac{1}{3}$  baar und das Weitere in 2 verzinlichen Jahrszielen zu bezahlen ist, und bei jedem Aufstreich vom Käufer ein tüchtiger Bürge mitzubringen ist. Wo sonst keine Person genannt ist, kann mit dem Verkäufer selbst der Kauf abgeschlossen werden.

Verkäufer	Beschreibung des Guts.	Preis.	Tag des Aufstreichs.
Gottl. Landenberger, für ihn G.N. Kaufmann, senior.	$\frac{1}{2}$ an 1 M $\frac{1}{2}$ A. ob dem Remserweg.		
Georg David Bögeler Wittwe, für sie G.N. Hef.	1 M. $\frac{1}{2}$ B. $\frac{1}{4}$ A. Aker im äußern Weidach.		
Johann Georg Keller, für ihn Güterpfleger Gerichtsbeisitzer Currlin.	halben 3 B. $\frac{1}{2}$ A. am Schmiedemer und Döffinger Weg. $\frac{1}{2}$ an $3\frac{1}{2}$ B. $\frac{1}{2}$ A. im nähern Weidach neben Nachtwächter Herrmann.	121 fl. 126 fl.	13. März.
Carl Maier, Nagelschmied, für ihn G.N. Schnell.	1 B. 10 A. Aker rechter Hand des Rommelschäuser Wegs. 2 B. Aker unter den Sackträger, 3 B. Weinberg und Baumgut unter der Korber Staig.	70 fl. 205 fl. 220 fl.	6. März.
Joh. Daniel Seibold, Metzger, für ihn Andr. Pfander, Beck.	halben 3 Brt. $\frac{1}{2}$ A. an der Heerstraße neben Ferdinand Beutler. $\frac{1}{2}$ an $1\frac{1}{2}$ Brt. auf dem hohen Rain $\frac{1}{3}$ an $2\frac{1}{2}$ Brt. im Kezenbach. $1\frac{1}{2}$ Brt. $4\frac{1}{2}$ A. hinter den Frohnacker	100 fl. 72 fl. 103 fl. 132 fl.	6. März.
Gustav Schneller in Neustadt, für ihn G.N. Unger allda.	1 B. $\frac{1}{4}$ A. Aker in der Gauchhalden,	52 fl.	20. März.
Christian Weiswanger, Soldat, für ihn Peter Märterer in Neustadt.	2 B. Aker bei der Steingrube,	146 fl.	20. März.
Jakob Lipp von Fellbach, Küfermeister Kurz,	$1\frac{1}{2}$ B. 6 A. Aker in Gänssäcker, mit Dinkel, $2\frac{1}{2}$ B. über der Heerstraße im Schittelgraben, mit Dinkel, 2 B. $1\frac{1}{2}$ A. im mittl. Weidach, 2 B. im kleinen Feld neben Mich. Abele.	100 fl. 180 fl. 184 fl. 187 fl.	6. März, baar zu bezahlen. 6. März, einmaliger Aufstreich.
† Adam Brändle Verlassenschaftsmasse,	$1\frac{1}{2}$ B. 14 A. im Ueberaus, 1 B. mit Dinkel und Neubruch, das Uebrige Baumgut und Grasboden,	75 fl.	6. März, einmaliger Aufstreich.
Friedrich Spaich, Seckler,	halben 2 B. $1\frac{1}{4}$ A. Aker im mittlen Grund. $\frac{1}{4}$ an $3\frac{1}{2}$ B. $\frac{1}{2}$ A. im mittlen Grund neben Saifens: Pfander. 2 B. im kleinen Feld neben Küfer Kaiser.		3. April
Ferdinand Wößner für ihn Silberarb. Spig.	Behausung und Scheuer beim Weinsteiner Thor.	225 fl.	13. März.